

Wenn Cartier-Bresson Alberto fotografiert, wie er die Rue d'Alésia überquert, begegnet sein eigener Blick sehr wohl einem anderen Blick. Und diese Fokussierung verweist darauf, dass Giacomettis Kunst sich im Blick begründet, wie dies auch für ihn selbst, den Fotografen dieses Augenblicks, zutrifft.